

# STADT SCHRAMBERG

## Niederschrift über die öffentliche Beratung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 20.09.2012

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Vorsitzender: OB Herzog

Anwesend: StR Hettich  
StRin Pfundstein  
StR Bauknecht  
StR Schneider  
StR Fahrner  
StR Himmelheber  
StR Aberle  
StR Maier-Juranek  
StR Liebermann

Beginn der Beratung: 18.00 Uhr  
Ende der Beratung: 19.15 Uhr

### Tagesordnung

1. Sanierung/Modernisierung der Toiletten im VHS-Seminargebäude, Am Schlössle 1, 78713 Schramberg  
- Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel  
- Vorlage Nr. 113/2012
2. Spielplatzkonzeption – Vorstellung der geplanten Maßnahme 2013 und Kostenrahmen  
- Vorlage Nr. 114/2012
3. Baumaßnahmen des Regenüberlaufs am Paradiesplatz  
- Bericht
4. Bestattungswesen  
– Anfrage der Fraktion Freie Liste  
- Vorlage Nr. 115/2012
5. Jahresabschluss 2011 des Stadtwerke Schramberg Eigenbetriebs e.K.  
- Vorlage Nr. 116/2012

## 6. Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen

# STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Ausschusses für Umwelt und Technik  
vom 20.09.2012

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Die Beratung umfasst die §§ 33 bis 38

Zur Beurkundung



Vorsitzender

Gemeinderat



Schifführer

# STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Ausschusses für Umwelt und Technik  
vom 20.09.2012

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 33

**Sanierung/Modernisierung der Toiletten im VHS-Seminargebäude, Am  
Schlössle 1, 78713 Schramberg  
- Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel**

**Beratungsgrundlage: Vorlage Nr. 113/2012**

Beschluss ergeht einstimmig entsprechend o.g. Vorlage:

Es werden nachträglich außerordentliche Mittel in Höhe von € 30.000,00 für die  
Sanierungsmaßnahme auf der HH-Stelle 2S 35000102 9410 zur Verfügung gestellt.  
Diese werden aus dem VHS-Budget finanziert.

# STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Ausschusses für Umwelt und Technik  
vom 20.09.2012

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 34

## **Spielplatzkonzeption – Vorstellung der geplanten Maßnahme 2013 und Kostenrahmen**

### **Beratungsgrundlage: Vorlage Nr. 114/2012**

Die Beschlüsse werden entsprechend der Vorlage gefasst wie folgt:

- Ziffer 2a und 2b des Beschlussvorschlags: alle dafür
- Ziffer 2c des Beschlussvorschlags: kein Beschluss – vertagt auf HH-Planberatungen
- Ziffer 2 d des Beschlussvorschlags: keine Abstimmung (außer über den Punkt Rückbau Spielplatz Erlenweg: der Rückbau Erlenweg wird einstimmig beschlossen)

# STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Ausschusses für Umwelt und Technik  
vom 20.09.2012

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 35

## **Baumaßnahmen des Regenüberlaufs am Paradiesplatz - Bericht**

Hier erfolgt kein Beschluss.

# STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Ausschusses für Umwelt und Technik  
vom 20.09.2012

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 36

**Bestattungswesen**  
**Anfrage der Fraktion Freie Liste**

**Beratungsgrundlage: Vorlage Nr. 115/2012**

Hier erfolgt kein Beschluss.

# STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Ausschusses für Umwelt und Technik  
vom 20.09.2012

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 37

## **Jahresabschluss 2011 des Stadtwerke Schramberg Eigenbetriebs e.K.**

### **Beratungsgrundlage: Vorlage Nr. 116/2012**

Der Beschluss ergeht einstimmig entsprechend des o.g. Vorschlags

- Der Gemeinderat nimmt den Jahresabschluss 2011 mit einem ungeprüften Jahresfehlbetrag von 32.571,03 € zur Kenntnis. Der Betrag setzt sich zusammen aus einem Jahresfehlbetrag von 29.400,76 € beim Betriebszweig Abwasser und einem Jahresfehlbetrag von 3.170,27 € beim Betriebszweig Parkhaus/Bäder.
- 2a) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 29.400,76 € im Abwasserbereich wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- 2b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.170,27 € beim Betriebszweig Parkhaus/Bäder wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- 3.) Die Werkleitung wird beauftragt, zum 01.01.2013 eine Neukalkulation der Abwassergebühren vorzulegen, die die aufgelaufenen Verluste im Abwasserbereich – sofern gebührenrechtlich zulässig – berücksichtigt.
- 4.) Der Beschluss zur Ergebnisverwendung wird erst wirksam, wenn nach der Abschlussprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt das Jahresergebnis durch den Gemeinderat festgestellt wird.



# STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des  
Ausschusses für Umwelt und Technik  
vom 20.09.2012

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 38

## **Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen**

Hier werden keine Beschlüsse gefasst.